

Erledigt

GA-H77-D3H Ozmosis+ LAN Probleme

Beitrag von „buuhr“ vom 2. April 2015, 11:24

Hallo

ich hab es erfolgreich geschafft, OS X 10.10.2 mit Ozmosis zu erstellen.

Danach funktionierten natürlich LAN und Audio noch nicht.

Für Audio habe ich mich für den VoodooHDA v2.7.2 for VT2021 entschieden.

Dann noch kext-dev-mode=1 in den NVRAM geschrieben und Audio lief problemlos.

Danach habe ich recherchiert, das H77 D3H besitzt genauso wie das H77 DS3H einen Atheros GbE LAN chip (10/100/1000 Mbit)

dann habe ich mir von [dieser](#) Seite den LAN Kext gezogen, mit KextWizzard installiert, Rechte repariert, dennoch funktioniert LAN nicht.

Das ulkige dabei ist:

bei mir steht unter Systembericht als en0: Aktive Dienste - WIFI, Typ - Airport, Hardware - Airport

trotzdem funktioniert iMessage, Appstore ...

wie kann das sein? eigentlich müsste doch LAN als en0 erkannt werden, dass überhaupt irgendwas von Apples Diensten läuft?

und die ganz große Frage: wie bekomme ich LAN als en0, so dass ich meinen PC auch über LAN betreiben kann?

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2015, 12:13

Damit der die EN-Nummern neu und richtig sortiert, musst du:
Unter /Library/Preferences/SystemConfiguration/ die Dateien "NetworkInterfaces.plist" und die "preferences.plist" sichern, danach löschen und neu booten.

Beitrag von „buuhr“ vom 2. April 2015, 12:48

Okay .. ich probiere das mal

Allerdings wird LAN ja nicht mal angezeigt.
Deswegen denke ich mal, dass auch ein sortieren nichts bringt?

Beitrag von „Huberer“ vom 2. April 2015, 16:12

ich weiß nicht warum es immer empfohlen wird den entsprechenden kext mit Kext Wizard zu installieren. Bei mir hat es erst einmal beim P55M-UD2-Board und unter Snow Leo funktioniert. Bei neueren Boards und OSX'en binde ich den entsprechenden kext direkt in den IONetworkingFamily.kext ein. Einfach diesen bei S/L/E öffnen (rechte Maustaste, in neuem Tab öffnen), "Contents" öffnen, "Plugins" öffnen und dort den Kext hinein. Es reicht meistens ein Neustart ohne den Cache wieder zu rebuilden bzw. [Rechte reparieren](#). Sollten schon Netzwerkadapter (Bsp. Wlan) unter Systemeinstellungen vorhanden sein, dann die oben genannte NetworkInterfaces.plist löschen, eventuell alle Einträge bei Netzwerk unter den Systemeinstellungen löschen (mit Minus) und neu starten.

Danach wieder bei Systemeinstellungen, Netzwerk nachsehen ob neue angelegt worden sind. Wenn nein, dann einfach mit dem Plus dort die neuen hinzufügen.

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2015, 16:52

Nun,

Das liegt daran, dass die meisten kexte für NICs direkt im /S/L/E liegen und nicht unbedingt unter der IONetworkingFamily...

Beitrag von „buuhr“ vom 2. April 2015, 17:08

Also, ich habe in der Reihenfolge gemacht
Kext ins /S/L/E und in IONetworkingFamily.kext eingefügt

danach die anderen Dateien gelöscht, neu gestartet

aber ich habe beim Hinzufügen diese Auswahl:

Beitrag von „Doe1John“ vom 2. April 2015, 18:05

Hi buuhr, nimm mal das Kexsl im Anhang. Das funzt bei mir ganz tolle. Habe ja fast das gleiche Board. Bei mir liegt er allerdings im Ordner /Extra/Extensions auf der SystemPlatte, da ich ja mit dem Tool (s.a. meine Signatur) installiert habe. Ich würde aber immer mit dem KextUtil installieren, dann rechte Rep. und Neustart mit -f.

VG Hobbit

PS: Notfalls auch die plist löschen für den Netzwerkzugang oder in der Systemsteuerung alles rausschmeißen und neu aufbauen lassen.

Beitrag von „Huberer“ vom 2. April 2015, 18:59

Und hast du auch unter "Über diesen Mac", bei der Hardware nachgesehen ob dort ein

Netzwerkadapter angezeigt wird? Wenn ja, musst du diesen dann manuell bei den Netzwerkeinstellungen hinzufügen.

Beitrag von „buuhr“ vom 2. April 2015, 19:29

[Hobbit](#):

Probiere ich gleich aus, vielen Dank!!

[Huberer](#):

Nein, wird nicht angezeigt!

Siehe Screenshot

Kann es auch nicht manuell hinzufügen, habe da nur WLAN, VPN etc zur Auswahl

Oder wo kann ich das ansonsten hinzufügen?

Beitrag von „Doe1John“ vom 2. April 2015, 19:34

[Huberer](#), die Netzwerkeinstellungen werden bei Systemeinstellungen/Netzwerk mit + oder - verändert.

VG Hobbit

Beitrag von „buuhr“ vom 2. April 2015, 21:19

Also, die IONetworkingFamily.kext aus Hobbits Anhang haben funktioniert!

Was ist an dem Kext anders als an dem aus dem Download Center?

- vielleicht lag es auch am Kext Utility?

Wie auch immer- Ethernet wurde erkannt, und dann mit

Zitat

Unter /Library/Preferences/SystemConfiguration/ die Dateien "NetworkInterfaces.plist" und die "preferences.plist" sichern, danach löschen und neu booten.

noch richtig sortiert.



Beitrag von „Doe1John“ vom 3. April 2015, 09:39

Na dann ist ja das Osterfest gerettet..... :ziehharmonika: :ziehharmonika:
Viel Spaß noch &
VG Hobbit

Beitrag von „buuhr“ vom 8. April 2015, 19:56

Ich muss hier leider noch einmal aufgreifen, was mir bisher gar nicht aufgefallen ist; wollte eben eine Datei downloaden (ca. 1,5GB) was bei mir ca. 15 min dauern sollte. Allerdings ist meine LAN Verbindung nach ein paar Minuten tot. Es zeigt quasi an, dass Ethernet verbunden ist, aber ich erreiche das Internet nicht mehr. IP Adresse ist noch zugeordnet.

Weiß jemand, woran das liegen könnte?

W-LAN klappt problemlos (hab ein Devolo-Adapter am PC in der Steckdose, der auch als Access-Point dient), allerdings habe ich mit W-LAN eine Downloadgeschwindigkeit von ca 300kB/s statt etwa 3MB/s über LAN

Beitrag von „al6042“ vom 8. April 2015, 19:59

Dann solltest du schauen, ob es noch einen anderen Kext für deine Atheros Lan-Karte gibt, den du testen kannst.

Bei meiner Intel NiC schwöre ich immer noch auf den ältesten Kext unter Multibeast.

Beitrag von „Huberer“ vom 9. April 2015, 10:37

[Buuhr](#)

ich habe das ähnliche Board (Z77MX-D3H) mit anscheinend dem gleichen Onboard-Lan (Atheros). Ich habe viel Zeit damit verbracht im Internet nach dem richtigen Treiber zu suchen und bin auf zahlreiche Problem-Beiträge gestoßen. Eins vorweg es gibt keinen vernünftigen bzw. stabil laufenden Treiber für diese Karte.

Daher meine Empfehlung. Kauf dir diese Karte [hier](#) . Diese kostet unter Geizhals ab € 8,- aufwärts und installierst aber den Realtek RTL8111 Treiber (Version 1.2.3) von "Mieze" (geht entweder mit Multibeast oder suchst du mit google und wirst im verrückten Mac-Forum fündig) und nicht den der in den von mir verlinkten Beitrag genannt wird. Dieser Treiber von Mieze ist sowas von stabil und läuft wie eine 1. Du wirst nie mehr Probleme mit dieser Karte haben. So hab ich es gleich gemacht und auf etwaige Probleme mit der internen verzichtet.

Aber Achtung: Lass die onboard auf jeden Fall aktiviert damit diese als en0, also als integrierte Lan-Karte, angezeigt wird weil sonst hast du Probleme mit dem Appstore, iMessage usw. Solltest du diese deaktivieren (im Bios) wird zwar die PCIe-Lösung als en0 angezeigt aber nicht als interne (build-in) erkannt. Somit wird dann nichts mit den genannten Apps. Also ruhig die interne aktiviert lassen und das Netzkabel an die PCIe-Karte

Beitrag von „“ vom 9. April 2015, 10:58

Wie schnell ist die Karte MBIT.....? und laufen auch beide gleichzeitig also ONboard und PCI.

Beitrag von „buuhr“ vom 9. April 2015, 11:04

Okay, vielen Dank!

dass viele Kexte nicht vernünftig funktionieren, habe ich leider bereits festgestellt 

habe mir vor 1 Jahr bereits [diese](#) W-LAN Karte gekauft, die eigentlich auch OOB funktioniert, jedoch mit sehr langsamen Geschwindigkeiten auffällt.

Aber das mit der PCI-E Netzwerkkarte ist glaube ich eine gute Idee. Hab direkt bestellt (11€ incl. Versand) und werde das mal testen.

Vielen Dank für den Tipp!

Beitrag von „Huberer“ vom 9. April 2015, 15:52

Wie ich schon schrieb, das ist das Beste was du tun konntest für dieses Board. Du wirst sehen wie problemlos es mit dieser Karte ist.

Lade dir diesen Treiber [hier](#) herunter und entpackst ihn, gehst dann zu System/Library/Extensions, mit der rechten Maustaste auf den IONetworkingFamily.kext, "in neuem Tab" öffnen, "Contents" => "Plugins" und dorthin kopierst du aus dem entpackten Archiv (ist dort unter Release zu finden) den RealtekRTL8111.kext hinein (dort sind ein paar Netzwerk.kext zu finden).

Danach gehst du zum Systemlaufwerk => Library/Preferences/SystemConfiguration und löschst die NetworkInterfaces.plist. Rechner ausschalten. Die PCIe-Karte einbauen, Netzwerkkabel an diese Karte und neu starten. Voila die Karte wird erkannt und brauchst du nur mehr IP-Adresse einstellen sofern du nicht mittels DHCP arbeitest.

Was du zusätzlich machen kannst ist die IONetworkingFamily.kext in den EFI-Ordner zu geben

somit hast du bei einer Neuinstallation (sofern die Platte nicht neu partitioniert wird) bzw. bei einem Update immer von Anfang an ein Netzwerk. Das kannst du machen, ist aber kein muss.

Zusatz für Admins/Mods: Der von mir oben verlinkte Treiber ist noch die "alte" Version (Version 1.2.2). Es gibt im verrückten Mac-Forum schon seit längerem eine neuere (Version 1.2.3), wäre es möglich diese upzudaten? Danke im Voraus

Huberer

Beitrag von „John Doe“ vom 9. April 2015, 16:01

[Buuhr](#)

habe die karte auch bestellt grade da der onboard chip vom Fujitsu (realtek 8111e) nicht mehr funktionieren will.

sollte morgen kommen 👍

Beitrag von „Huberer“ vom 9. April 2015, 20:18

Sehr gute Idee 👍

[sn0wleo:](#)

wärest du dann vielleicht bitte auch so nett und würdest vielleicht den Treiber updaten (siehe meinen vorherigen Beitrag)? Hab den aktuellen hier mal angehängt.

[Buuhr:](#)

bin zufällig wieder über einen Beitrag betreffend Netzwerk unter Yosemite gestoßen und da

wird berichtet, dass der Netzwerkstack dort sehr fehlerbehaftet sei (auch bei Original-Macs, verschwundene Netzwerkadapter, plötzliche Netzwerkabbrüche usw.). Diese Fehler seien mit 10.10.3 auch nicht behoben worden. Deswegen ratet ua. "Mieze", die die Treiber für die Realtek-Lan's und Intel-Lan's macht, von Yosemite ab und rät bei Mavericks zu bleiben. Dies könnte in deinem Fall auch so sein, dass nicht der Treiber sondern Yosemite am Netzwerkproblem Schuld ist. Teste es einfach mit der neuen Karte und falls es weiterhin Probleme gibt, dass es dann nicht am Treiber selbst liegt. Dies nur so zur Info.

Beitrag von „“ vom 9. April 2015, 20:22

[Huberer](#)

Kannst du auch auch auch fragen antworten.



Beitrag von „John Doe“ vom 9. April 2015, 20:23

Ich teste ihn morgen wenn er gut funktioniert mach ich oder ein anderer mod das

Beitrag von „Huberer“ vom 10. April 2015, 11:04

[Zitat von Gandalf](#)

[Huberer](#)

Kannst du auch auch auch fragen antworten.



Wie meinen bitte? Wäre nett wenn du das näher erläuterst. Solltest du meinen Hinweis betreffend der Aktualisierung des Realtek-Treiber meinen dann entschuldige ich mich, dass ich was falsch gemacht habe. Werde mich dann hüten etwaige Tipps zu geben weil sonst das in die falsche Kehle kommen kann.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 10. April 2015, 11:17

Du kannst davon ausgehen das Gandalf sein Frage in Post #16 meinte auf die bisher keine Antwort erfolgte


Beitrag von „“ vom 10. April 2015, 12:47

Die Östereicher sprechen halt anders Deutsch. 😊

[apatchenpub](#)

Genau das meinte ich. 🤔

Beitrag von „Huberer“ vom 10. April 2015, 12:50

Schei*e, die habe ich komplett übersehen.  Es tut mir leid, dass ich so reagiert habe. Habe da anscheinend komplett daneben gegriffen. Hab diese Frage einfach nicht gesehen.

Um den zweiten Punkt einmal zu beantworten, dass beide (also onboard und PCIe) im System angezeigt werden. Da ich keinen entsprechenden Router/Switch habe der Link-Aggregation unterstützt kann ich nicht sagen ob beide gleichzeitig funktionieren. Ein Umstecken des Netzkabels im laufenden Betrieb ist kein Problem und wird sofort von OSX erkannt.

Betreffend der Geschwindigkeit hier ein Test mit Blackmagic Disk Speed Test indem auf eine Synology DS1010+ (mit Intel Atom D510 Dual-Core und SynologyRaid - ähnlich dem Raid 5 - mit "langsamen" WD-Green Platten) ein Schreiben einer 5GB großen Datei übers Gigabit-Netzwerk simuliert wird (von meinem Z87-iMacHome aus). Also im Vergleich zu einer Onboard-

Realtek mit dem Mize-Treiber wird es nicht viel Unterschied geben (vermute ich mal). Maximal die CPU-Auslastung ist bei einer PCIe-Lösung geringer als bei der onboard-Version. Aber im Vergleich mit den Atheros-Karten der Z77/H77-Gigabytes um einiges besser und vor allem stabiler. Wie es mit den Broadcom-onboard-Lösungen aussieht kann ich wegen Vergleichsmangel nichts dazu sagen. Soviel aber, dass die Kombination Realtek (onboard/PCIe) mit dem Mize-Treiber v1.2.3 eine sehr gute (zumindest auf Mavericks-Basis) und absolut empfehlenswerte ist.

Zusatz noch: Mize hat sich auch der Intel-Lan-Onboard-Lösungen neuerer MoBo's (Bsp. GA Z87/Z97-Serien) angenommen und gibt es im Moment nur positives darüber zu berichten. Diese Treiber sind, obwohl noch im Anfangsstadium, schon um einiges stabiler und besser als die alten die man mit Multibeast installiert. Wer näheres dazu wissen möchte soll einfach im verrückten Mac-Forum nach "IntelMausiEthernet.kext" nachsehen bzw. diesen unter google suchen.

@Gandald:

Ich hoffe du nimmst meine Entschuldigung an und bist mit der Antwort zufrieden. Solltest du noch weitere Fragen haben einfach her damit und ich verspreche ich werde beim nächsten Mal gleich meine Brille aufsetzen, damit ich die Frage nicht nochmals übersehe.

Beitrag von „“ vom 10. April 2015, 12:56

Du kein Problem alles gut und besten Danke für deine ausführliche Antwort. 👍

Beitrag von „John Doe“ vom 10. April 2015, 13:41

So Hermes hat meine Lan karte auch grade geliefert (ungewöhnlich schnell für Hermes ich habe nicht vor nächster Woche damit gerechnet 😊)

Wird OOB erkannt und Appstore geht auch wieder was mit der Wlan karte WDN4800 die ich um überhaupt internet zu haben eingebaut hatte nicht ging.

Realtek RTL8168E/8111E PCI Express Gigabit Ethernet:

Name:	ethernet
Typ:	Ethernet-Controller
Bus:	PCI
Hersteller-ID:	0x10ec
Geräte-ID:	0x8168
Subsystem-Hersteller-ID:	0x7470
Subsystem-ID:	0x3468
Versions-ID:	0x0006
Link-Breite:	x1
BSD-Name:	en0
Kext-Name:	RealtekRTL8111.kext
Ort:	/System/Library/Extensions/RealtekRTL8111.kext
Version:	1.2.2

Beitrag von „Huberer“ vom 10. April 2015, 13:43

[sn0wleo:](#)

sie wird leider nicht oob erkannt. Du hast den Realtek-Treiber von Mieze, zwar in der Version 1.2.2, installiert, deswegen wird sie auch sofort angezeigt.

[Gandalf:](#)

gern geschehen

Beitrag von „John Doe“ vom 10. April 2015, 13:48

nein habe ich nicht installiert. Hatte vorher die kext für den chipsatz RTL8111E (ist der onboard der jetzt nicht mehr geht) vl haben die den gleichen kext.

Beitrag von „Huberer“ vom 10. April 2015, 14:08

Muss so sein. Hast diesen mittels Multibeast installiert oder? Dort ist der ja drinnen. Aber, bitte nicht böse sein, die Karte läuft leider nicht oob. Man braucht schon dazu einen "externen" Treiber damit sie erkannt wird. Zumindest braucht man sonst aber nichts machen außer diesen kext zu installieren.

Gandalf:

du hast mir auch einen schönen Floh ins Ohr gesetzt. Hab mal den aktuellsten IntelMausiEthernet.kext (v2.0.0d2) für meine onboard-Intel-Lan-Karte installiert und den gleichen Test wie vorher auf meinem iMac@Home gemacht (in dem habe ich auch die TP-Link TG-3468 PCIe-Netzwerkkarte drinnen). Wieder habe ich das Schreiben einer 5GB große Datei auf die Syno DS1010+ mittel Blackmagic Disk Speed unter Mavericks 10.9.5 gemacht. Hier ist das Ergebnis. Bin ganz schön überrascht, dass sie eine Spur schneller als die TP-Link Karte ist. In wie weit bei beiden die CPU ausgelastet wird habe ich nicht getestet. Wird bei einem i7 aber sicher marginal sein.

Edit: hab nochmals den gleichen Test wieder mit der TP-Link Karte gemacht und sind die Ergebnisse annähernd gleich. Also es gibt keinen großen Unterschied zwischen der Intel-i217-onboard und dem aktuellsten IntelMausiEthernet.kext und der TP-Link mit dem Realtek8111.Treiber. Beide stehen auf Augenhöhe da. Beim obigen Wert dürfte etwas das Netzwerk oder die Syno belastet haben, wodurch die etwas geringeren Werte zustande gekommen sind. Bei dem neuerlichen Test sind wirklich ähnlich denen mit der Intel. So jetzt reicht's mit dem Testen... 😄

Beitrag von „John Doe“ vom 10. April 2015, 14:15

ja genau via Multibeast

Beitrag von „Huberer“ vom 10. April 2015, 14:20

Ja, in MB ist der Miese-Treiber für die Realtek-Karten drinnen. Sie sind anscheinend auch dort draugekommen, dass dieser Treiber top ist. Gratulation zu deiner neuen Karte. Kleiner Zusatz auch noch. Diese Karte unterstützt wake-on-lan. Auch mittels Ozmosis (sofern

im Bios und OSX aktiviert)!

Beitrag von „John Doe“ vom 10. April 2015, 14:36

ozmosis auf dieser kiste wäre super ich bin froh das os x überhaupt geht 😄

wenns iwann nen neuen rechner gibt frage ich nachm mac oder ob ich mir den selbst zsm bauen kann 👍

ist ja der rechner auf der arbeit

Beitrag von „Huberer“ vom 10. April 2015, 14:41

Ok, ist dein Fujitsu Esprimo-Rechner, verstehe. Wusste nicht mit welchem Bootloader du da arbeitest.

Eigentlich wollte ich diesen WoL-Hinweis so für die Allgemeinheit geben, welche diese Karte in Verbindung mit Ozmosis am Laufen haben bzw. noch werden. Ja, denn rede mit deinem Chef und sage du brauchst einen neuen Rechner. Die Lan-Karte hast du schon und brauchst noch was passendes dazu... 😄

Beitrag von „John Doe“ vom 10. April 2015, 14:56

ne leistungs mäßig reicht der noch aber in 2 -3 jahren brauch ich was neues 😄